

30. Dezember 2010

„Wachau 2010 plus“ initiierte „Wachau Abo“

Erstmals sechs Kulturhighlights in einem Abonnement

Für die Saison 2011 wird erstmals ein „Wachau-Abo“ aufgelegt, das auf Initiative von „Wachau 2010 plus“ von den großen Kulturveranstaltern der Region gemeinsam realisiert wird. Kulturinteressierte erwerben dabei zum Preis von 205 Euro den Besuch von sechs hochkarätigen Wachauer Kulturveranstaltungen. Mit dabei sind die Sommerspiele Melk, die Festivals „Glatt & Verkehrt“ sowie „Imago Dei“, das Musik-Festival Grafenegg, die Internationalen Barocktage Melk und die AG Literaturlandschaft Wachau. Mit einer Auflage von 100 Stück wurde die Zahl der „Wachau-Abos“ der Exklusivität der Veranstaltungen entsprechend bewusst klein gehalten. Erhältlich ist das Abo bis 1. März, allerdings nur so lange der Vorrat reicht.

Erster Programmpunkt des „Wachau-Abos 2011“ ist das Eröffnungskonzert des Osterfestivals „Imago Dei“ mit dem Estonian Philharmonic Chamber Choir und Arvo Pärt's „Kanon Pokajanen“ sowie Erkki-Sven Tüürs „Triglosson Trishagion“ am Samstag, 2. April, ab 19 Uhr im Klangraum Krems Minoritenkirche. Fortgesetzt wird am Samstag, 11. Juni, ab 19.30 Uhr mit einem Festkonzert aus Anlass des 20-Jahre-Jubiläums der Internationalen Barocktage im Stift Melk. Unter der Leitung von Wim Becu intonieren das Ensemble Oltremontano, das Trompetenconsort Innsbruck und Capilla Flamenca dabei „Currus Triumphalis“ von Andreas Rauch aus dem Jahr 1648; im Anschluss gibt es einen Festempfang.

Die Sommerspiele Melk warten heuer in der Donauarena Melk mit „Artus - König der Tafelrunde“ auf; Spieltermin für das „Wachau-Abo“ ist Samstag, der 25. Juni, ab 20.15 Uhr. „Glatt & Verkehrt“ lädt im Rahmen des „Spitzer Marillenkirtags“ am Freitag, 22. Juli, ab 20 Uhr im Schloss zu Spitz zu der Open-Air-Veranstaltung „Leila und Madschnun“. Rezitiert wird die orientalische Liebesgeschichte von Anne Bennent, unterstützt von Musikern aus Marokko, Tunesien, Palästina und Österreich.

Als erster österreichischer Composer in Residence beim Musik-Festival Grafenegg führt dann Heinz Karl Gruber am Sonntag, 4. September, ab 19 Uhr im Auditorium von Grafenegg einen Abend lang durch sein musikalisches Universum: Der Uraufführung von „Northwind Pictures“ und dem Konzertstück „Dancing in the Dark“ stehen Kurt Weills „Sieben Todsünden“ gegenüber; SolistInnen sind Angelika Kirchschlager, Ian Bostridge, Johannes Chum, Florian Boesch und Klemens Sander.

Abgeschlossen wird das „Wachau-Abo 2011“ mit „Wachau erlesen“ inklusive mehrgängigem Menü am Samstag, 12. November, ab 19 Uhr im Hotel Donauterrasse in

NÖK Presseinformation

Aggsbach Dorf, veranstaltet von der AG Literaturlandschaft, der Kooperation der beiden literarischen Kompetenzzentren readme.cc und Unabhängiges Literaturhaus NÖ.

Nähere Informationen und Karten bei der NÖ Festival GmbH. Krems unter 02732/90 80 33 und e-mail tickets@noe-festival.at bzw. bei der Kultur Melk GmbH. unter 02752/540 60 und e-mail office@kultur-melk.at.